



Ev.-luth. Kirchengemeinde Posthausen

Lukasbote Posthausen

Dezember 2025 | Januar 2026 | Februar 2026



Zeit für Wunder



Advent – das ist für mich auch dieses Jahr wieder eine ganz besondere Zeit: eine Zeit der Lichter, der klangvollen Melodien, aber auch eine Zeit der Begegnungen. Sowohl im Privaten, als auch natürlich in unserer Kirchengemeinde.

Und so freue ich mich besonders auf unseren allerersten „Lebendigen Adventskalender“. Wir begehen ihn gemeinsam mit der Kirchengemeinde Ottersberg. Eine Idee, die auf unserer Kirchenvorstandsklausur entstanden ist – und jetzt wird sie Wirklichkeit.

Ein lebendiger Adventskalender heißt: Wir kommen vor einigen Häusern und Türen von Menschen unserer Gemeinde zusammen. Wir öffnen eine Tür oder Fenster und dort wartet eine kleine Überraschung auf uns. Wir singen zusammen, hören eine kleine Geschichte,

beten zusammen, und mit etwas Glück gibt es auch ein heißes Getränk. So wird es Advent an ganz „normalen Alltagen“.

Singen wärmt unsere Herzen

Ich freue mich auf die beiden Advents-Mitsing-Termine, wieder mit Micha Keding: das erste Mal am 5. Dezember im Einkaufscenter Dodenhof um 17.00 Uhr und am 12. Dezember um 19.00 Uhr in unserer Lukaskirche. Ähnliche weihnachtliche Lieder, aber zwei Orte, wie sie unterschiedlicher kaum sein können. Dabei liegen sie räumlich so dicht beieinander. Gut zu wissen, dass Musik so sehr verbinden kann. Micha Keding versteht es, Menschen zum Singen zu bringen – mit seinem Charme, mit seinem Können, mit viel Musik im Blut und mit seinem ansteckenden Humor.

Lichterzeit

An zwei Adventssonntagen laden wir zu Andachten mit adventlichem Singen ein – mit vielen Lichtern, musikalischen Gästen und guten Gedanken. Inmitten von vorweihnachtlichem Trubel und Terminen einmal durchatmen. Und spüren: Gott ist da!

Heiligabend – Zeit für Wunder

Das Krippenspielmusical mit den Kindern trägt in diesem Jahr den Titel „Zeit für Wunder“. Und ja – Wunder geschehen: nicht immer spektakulär, viel häufiger eher im Verborgenen. Daher: Augen, Ohren und alle Sinne auf:

15.00 Uhr gibt es das Krippenspiel-musical und um 17.00 Uhr feiern wir die Christmette. Herzliche Einladung zu beiden Gottesdiensten! Am 2. Weihnachtsfeiertag möchten wir besonders Familien mit Kindern ansprechen – zum gemeinsamen Weihnachtslieder-Singen.

Neuanfang

Am Sonntag, den 4. Januar, feiern wir um 10.00 Uhr unseren Neujahrsempfang. Ein Moment, um zurückzuschauen, zu danken – und um nach vorn zu blicken. Die Jahreslosung 2026 begleitet uns dabei:

„Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“ (Offenbarung 21,5) Welch eine Ansage: Er verspricht Trost, wo wir mit allem Belastenden müde geworden sind. Und er sagt uns Hoffnung zu, wo uns die Welt nur noch dunkel erscheint.

Gott macht neu – nicht, indem er das Alte, das Schwere, einfach wegwischt, aber indem er mit uns neue Wege geht, indem er uns zusagt: Fürchtet euch

nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids.

Für Zuversicht, gegen Verbitterung

Ich freue mich auf alle Begegnungen in dieser besonderen Zeit. Auf das Singen, das Staunen und die kleinen und großen Wunder, die Gott unter uns wachsen lässt.

Vielleicht wächst dabei auch unsere Zuversicht, dass das Leben unter dem Segen Gottes viel stärker ist als das, was uns trennt oder bedroht.

So schließe ich mit Dietrich Bonhoeffer: „Gott ist mit uns am Abend und am Morgen. Und ganz gewiss an jedem neuen Tag“.

Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern eine gesegnet Advents- und Weihnachtszeit. Danach einen guten Rutsch in das Jahr 2026.

Ihr Hartwig Claus

Monatsspruch Dezember 2026

**Kuh und Bärin werden
zusammen weiden,
ihre Jungen beieinanderliegen,
und der Löwe wird Stroh
fressen wie das Rind.**

Jesaja 11,7



Wir sagen euch an den lieben Advent

DIESES JAHR LADEN WIR,
DIE KIRCHENGEMEINDEN POSTHAUSEN UND OTTERSBERG
ZUM ERSTEN MAL ZUM SOGENANTEN „LEBENDIGEN
ADVENTSKALENDER“ EIN.
AN 9 + 2 ABENDEN DES ADVENTS WIRD AN
UNTERSCHIEDLICHEN ORTEN UND HÄUSERN UNSERER
GEMEINDEN EIN ADVENTSFENSTER ODER EINE
ADVENTSTÜR FEIERLICH GEÖFFNET.
OB GROSS ODER KLEIN, JUNG ODER ALT -
ALLE SIND WILLKOMMEN!

DIE GENAUEN TERMINE UND GASTGEBER
FINDET IHR GLEICH HIER ODER AUF UNSERER WEBSITE.

KLEINE, STIMMUNGSVOLLE TREFFEN MIT LIEDERN,
GESCHICHTEN UND EINEM GEBET SCHAFFEN GUTE
BEGEGNUNGEN. VIELLEICHT WIRD EINEM GANZ
WARM UMS HERZ, AUCH WENN'S DRAUSSEN
KALT IST.

KOMMT VORBEI, FEIERT MIT - UND ERLEBT
DEN ADVENT, WIE ER GANZ LEBENDIG
WIRD!



Lebendiger Advent

Ottersberg-Posthausen 2025

HERZLICHE EINLADUNG FÜR KINDER UND ERWACHSENE
BEI JEDEM TERMIN ÖFFNEN WIR ZUSAMMEN EIN TÜRCHEN.
ES GIBT PUNSCH, EINE GESCHICHTE UND WIR SINGEN ZUSAMMEN.

1. Dez. **REKTORHAUS OTTERSBERG**
17 Uhr AM BRINK 11, 28870 OTTERSBERG
2. Dez. **FAMILIE ZIMNY, OTTERSBERG BAHNHOF**
17 Uhr AMSELWEG 1, 28870 OTTERSBERG
3. Dez. **HEIMATHAUS POSTHAUSEN,**
17 Uhr SCHULSTRASSE 9, 28870 OTTERSBERG
5. Dez. **DODENHOF (OFFENES ADVENTSSINGEN)**
17 Uhr INNEN-PLAZA NÄHE DER CENTERINFO
8. Dez. **FAMILIE RECKLIES OTTERSBERG**
17 Uhr AM VIEH 11, 28870 OTTERSBERG
9. Dez. **EVANGELISCHER KINDERGARTEN OTTERSBERG**
17 Uhr AM KINDERGARTEN 4, 28870 OTTERSBERG
10. Dez. **FAMILIE FREYMUTH OTTERSBERG**
17 Uhr BIRKENWEG 27, OTTERSBERG 28870
12. Dez. **LUKAS-KIRCHE (OFFENES ADVENTSSINGEN)**
19 Uhr POSTHAUSEN 6, 28870 OTTERSBERG
15. Dez. **FAMILIE SCHÜLLER POSTHAUSEN**
17 Uhr HINTZENDORF-STELLENFELDE 51,
EINFAHRT STRASSE „UPP'N KIEL“ IN RICHTUNG ANGELTEICHE,
DANN ABER GLEICH 1. EINFAHRT LINKS.
16. Dez. **CHRISTOPHORUS-CAFE, GEMEINDEHAUS OTTERSBERG**
17 Uhr POSTWEG 2, 28870 OTTERSBERG
17. Dez. **AKTIVER ORTSTEIL OTTERSBERG BAHNHOF**
17 Uhr IM HOLZE (AM WENDEPLATZ),
28870 OTTERSBERG

Wunderschöne Weihnachtsbäume gespendet



Der Kirchenvorstand freut sich sehr darüber, dass auch in diesem Jahr wieder prächtige Tannen als Weihnachtsbäume für die Kirche gespendet werden.

Den Baum von Tanja Blume und Michael Kowalk aus dem Poßacker möchten wir in der Kirche aufstellen und draußen vor der Kirche empfängt die Gottesdienstbesucher einladend ein Baum, der von Gerd Bruns aus Hintzendorf-Mitteldorf gespendet wird. Zwei Gründe also mehr, einen feierlichen Gottesdienst an Weihnachten oder in der Folgezeit zu besuchen.

Altkleidersammlung



Die Bethelsammlung erfolgt am:

Samstag, den 28. Februar
zwischen **8 und 12 Uhr**

an folgenden Sammelstellen:

Steinberg: Carport am Schützenhaus

Stellenfelde: Parkplatz St. Matthäus (weiße Kirche)

Grasdorf: Parkplatz am Schützenhaus / **Wümmingen:** großer Vorplatz hinten bei Firma Böschen Ladenbau / **Posthausen:** Platz vor dem Bahrenhaus hinter der Kirche.

Sammeltüten können im Pfarrbüro zu den Öffnungszeiten abgeholt werden.

Monatsspruch Januar 2026

**Du sollst den HERRN, deinen Gott,
lieben mit ganzem Herzen,
mit ganzer Seele und mit
ganzer Kraft.**

5. Mose 6,5



Gefühlvolle „Weihnachten auf See“



Shantychor Vegesack konzertiert am 7. Dezember

Foto: B. Boehling

Der Shantychor Vegesack gibt in der Lukaskirche am Sonntag, dem 7. Dezember, um 16.00 Uhr wieder ein maritimes Weihnachtskonzert.

Neben klassischen Shantys werden auch weihnachtliche Lieder ertönen. So kann in der Lukaskirche Fahrt aufgenommen werden, hart am Wind: Es kann mitgesungen und mitgeschunkelt werden. In der Pause hat der Förderverein wieder Punsch und Kaltgetränke im Angebot.

Weitere musikalische Angebote in 2026:

26. April 2026 The New Foggy Few mit irischer Musik

14. Juni 2026 Folx-Singers mit handgemachter Musik unter den Eichen

11. Oktober 2026 Gospelchor Etelsen

Bei allen Veranstaltungen ist der Eintritt frei. Gleichzeitig wird am Ausgang der

Hut aufgehoben mit der Bitte um eine Spende für den Förderverein.

Es freuen sich auf das Wiedersehen: Herbert Freymuth, Jannis Böhling, Hermann Behrens, Brigitte Böhling



Das Veranstaltungsteam des Fördervereins

Foto: Melissa Andres

Adventliche Musik und Andacht



Barockduo: Anastasia Yauzrezava - Barockclauete / Theorbe und Ngating Wong - Traversflöte

Zu weihnachtlich-adventlicher Musik „mit Andacht“ wird herzlich für Sonntag, den 30. November (1. Advent) und für Sonntag, den 14. Dezember (3. Advent) jeweils um 17.00 Uhr in die Lukaskirche eingeladen.

Minsoo Kim ist südkoreanischer Pianist. Er ist als Musikpädagoge und als Kammermusiker tätig. Derzeit studiert er im Studiengang „Künstlerische Ausbildung“ an der Hochschule für Künste in Bremen. Minsoo Kim wird einige weihnachtliche Musikstücke der Klassik präsentieren. Außerdem werden wir gemeinsam mit ihm Adventslieder singen.

Zwei Wochen später gastiert das Barockduo Anastasia Yauzrezava (Barockclauete) und Ngating Won (Traversflöte). Beide

treten seit mehreren Jahren erfolgreich auf. Es ist beiden Künstlerinnen wichtig, dass Barockmusik so aufgeführt wird, wie sie in ihrer Entstehungszeit zu hören war.

Erklingen werden meditativ-weihnachtliche Musiken. Einige Stücke laden zum Mitsingen ein. Die Andacht bietet neben der Musik auch geistliche Impulse mit Pastor Hartwig Claus.

Sonntag, 30. Nov.

Musikalische Andacht um 17.00 Uhr mit dem Pianisten Minsoo Kim.



Pianist Minsoo Kim am 30. November zu Gast

Sonntag, 14. Dez.

Musikalische Andacht um 17.00 Uhr mit dem Barockduo Anastasia Yauzrezava - Barockclauete / Theorbe und Ngating Wong - Traversflöte

Offenes Adventssingen - auch 2025



Popkantor Micha Keding lädt zum Mitsingen

Auch in diesem Jahr laden wir wieder herzlich zum offenen Adventssingen mit Popkantor Micha Keding ein.

Wer schon immer einmal wieder singen wollte und einfach Lust auf ein lockeres, ungezwungenes Mitsingen hat: Hier bist du richtig!

In diesem Jahr an zwei sehr unterschiedlichen Orten:

Lust auf ein lockeres, ungezwungenes Mitsingen?

Am Freitag, dem 5. Dezember, veranstalten wir das erste Mitsingkonzert in Kooperation mit dem Einkaufszentrum

Dodenhof. Dazu laden wir um 17.00 Uhr in die Dodenhof-Mall (Infocenter, neben dem Restaurant „Bolero“) ein.

Das zweite Mitsingkonzert ist, wie gewohnt, in der Lukaskirche am 12. Dezember um 19.00 Uhr. Wir singen die altvertrauten wie auch neuere Advents- und Weihnachtslieder.

Abschalten – mitsingen – nette Leute treffen – und in der Pause einen Glühwein trinken.

Freitag, 5. Dezember

17.00 Uhr in der Mall des Einkaufszentrums Dodenhof (neben dem Infocenter, beim Restaurant „Bolero“).

Freitag 12. Dezember

19.00 Uhr in der Lukaskirche Posthausen, Posthausen 6.

Glühwein und Punsch in der Pause gegen einen kleinen Kostenbeitrag.



Winterkirche im Gemeindehaus

Auch in diesem Winter werden wir die Lukaskirche wieder geschlossen halten und ins Gemeindehaus umziehen. Nach dem Neujahrsempfang am 4. Januar gehen wir mit (fast allen) Gottesdiensten ins warme Gemeindehaus. Hier ist die

CO₂-Belastung für die Umwelt weniger groß, weil wir „nur“ den Gemeinderaum heizen müssen. Außerdem schont dies die Heizkosten und damit unsere knappen Kirchenkassen.

Die nächsten Taufgottesdienste in Posthausen

- So. 22. März 2026 - 10.00 Uhr
- So. 10. Mai 2026 - 10.00 Uhr
- So. 23. August 2026 - 10.00 Uhr

Im August als gemeinsames Tauffest zusammen mit der Kirchengemeinde Ottersberg. Anmeldungen jederzeit über das Pfarramt per E-Mail: kg.posthausen@evlka.de

Informationen auch direkt bei Pastor Claus unter 04297 816044



Jahresempfang im Dom zu Verden

Zum Beginn des neuen Kirchenjahres lädt der Kirchenkreis Verden herzlich ein zum Jahresempfang am **Donnerstag, 4. Dezember 2025, um 18 Uhr im Dom zu Verden.**

In diesem Jahr dürfen wir uns auf ein besonderes Highlight freuen:

Pfarrer Ingmar Maybach bringt mit seiner „Wort-zum-Sonntag-Show – Christlich Satirische Unterhaltung“ Humor und

Nachdenklichkeit zusammen. Mit Augenzwinkern und Tiefgang nimmt er das kirchliche Leben unter die Lupe.

Im Anschluss ist Zeit für Begegnung, Gespräche und ein gemütliches Beisammensein in den Seitenschiffen des Doms.

Herzliche Einladung, gemeinsam mit uns diesen besonderen Abend zu erleben!

Familiengottesdienst am 2. Weihnachtstag

Gemeinsam Weihnachtslieder singen und eine Reise durch die Weihnachtsgeschichte

Am 2. Weihnachtstag, dem 26. Dezember, laden wir Sie und Euch herzlich zu einem Familien-Weihnachtsgottesdienst ein.

Gemeinsam mit Christa Gerle an der Orgel und am Keyboard werden wir viele Weihnachtslieder zusammen singen.

Wir feiern die Geburt Jesu und lauschen der biblischen Geschichte.

**Wer möchte zusätzlich mitwirken?
Das wäre super! Mit einer Hausmusik
oder beim Vorlesen? Bitte per E-mail:
hartwig.claus@evlka.de**



Einladung zum Neujahrsempfang 2026

Am Sonntag, den 4. Januar lädt der Kirchenvorstand der Lukaskirche herzlich zum Neujahrsgottesdienst mit anschließendem Empfang ein.

Beginn ist um 10.00 Uhr.

Anschließend folgt ein Sektempfang in der Kirche mit einem Rückblick sowie einem kleinen Ausblick auf das neue Jahr 2026. Musikalisch ist eine kleine Überraschung versprochen!

Der Kirchenvorstand und Pastor Claus freuen sich sehr auf diese Veranstaltung. Sie ist gleichzeitig der Auftakt ins neue Jahr: 174 Jahre Lukaskirche Posthausen!



Eine Mutter aus unserer Gemeinde erzählt ...



Heute möchte ich über einen persönlichen Schicksalsschlag schreiben, mit dem ich nicht alleine bin, obwohl es dennoch oft als Tabuthema gilt, darüber zu sprechen.

Wer ich bin? Ein weibliches Gemeindeglied, der Rest bleibt vorerst mein Geheimnis.

Warum ich darüber schreibe? Um Mut zu machen: „Ihr seid nicht alleine“, und natürlich auch, um Trost zu spenden und Hoffnung zu machen.

Für viele Frauen und natürlich auch Männer ist der Wunsch nach einer eigenen Familie groß, und umso schöner ist es, wenn sich dieser Wunsch verwirklicht. Dass es aber auch mal anders kommen kann, nachdem der Schwangerschaftstest positiv war, darüber wird selten bis gar nicht gesprochen.

Mein Mann und ich hatten schon ein Kind, für uns war aber immer klar, dass wir uns mindestens zwei Kinder wünschen. In einer stressigen Umzugsphase, nachdem wir es schon eine Weile versucht hatten, habe ich einen positiven Schwangerschaftstest gemacht. Es folgten morgendliche Übelkeit und die Vorfreude auf die Termine bei der Gynäkologin. Dann, noch im ersten Trimester, kam alles anders. Ich bekam auf einmal starke Blutungen, wir sind dann ins Krankenhaus gefahren, doch in der Frühschwangerschaft kann leider nichts gemacht werden. Ich habe also das Kind verloren.

Für mich ist tatsächlich eine Welt zusammengebrochen

Für mich ist tatsächlich eine Welt zusammengebrochen, ich habe sehr viel geweint und war einfach am Ende. Das erste Trimester ist dafür bekannt, die kritische Phase der Schwangerschaft zu sein. Was viele nicht wissen: Statistisch enden 20 bis 25 Prozent aller Schwangerschaften mit einer spontanen Fehlgeburt vor der 20. Schwangerschaftswoche. Ich war damit tatsächlich nicht alleine, es ist nur ein Tabuthema.

Als ich angefangen habe, darüber zu sprechen, gab es unterschiedliche Reaktionen wie „Dann mach doch ein Neues“, über „Das war doch noch kein Leben“ bis hin zu „Das ist die Gefahr des 1. Trimesters“. Es gab aber auch andere Reaktionen, nämlich von Frau-



Tor zum Sternenkindergäberfeld in Posthausen

en, die denselben Schicksalsschlag auch erlebt haben. Und die waren tatsächlich eher tröstlich und verständnisvoll.

Mir hat in der Zeit der Glaube an Gott geholfen, ich habe die Hoffnung, dass mein Kind, das ich verloren habe, im Reich Gottes auf mich wartet, bis meine Zeit gekommen ist, und ich es dann wiedersehen kann. Geholfen haben mir aber auch die Gespräche mit anderen betroffenen Frauen und natürlich auch mit meinem Mann, um das Geschehene aufzuarbeiten, denn auch für die Männer kann diese Erfahrung sehr schmerzhaft und belastend sein.

Meine Botschaft an betroffene Frauen: Ihr seid nicht alleine!

Meine Botschaft an betroffene Frauen: Ihr seid nicht alleine! Es gibt hier in Posthausen einen Bereich auf dem Friedhof, der sogenannten „Sternenkinder“ ge-

widmet ist. Redet auch mit eurem Arzt / eurer Ärztin und lasst euch keine negativen Flöhe ins Ohr setzen. Jedes Leben zählt und ist wertvoll, und ihr habt ein Recht zu trauern. Es gibt auch Selbsthilfegruppen für Sternenkinder-Eltern. Findet etwas, um eurer Trauer Raum zu geben und das Geschehene zu verarbeiten. Vielleicht hilft ein Bilderrahmen mit dem Ultraschallbild, eine Kerze, die ihr für euer Kind entzündet oder ein Brief, den ihr für euer Kind schreibt. Die Möglichkeiten sind unendlich - vor allem aber individuell, schaut was ihr braucht und euch gut tut.

Wir haben es nach der Fehlgeburt wieder versucht, und es ist dieses Mal alles gut gegangen, und wir haben noch ein Kind bekommen, die Schwangerschaft „gerade das erste Trimester“ war nicht einfach, da nun die Angst da war, dass wieder etwas passieren könnte. Und zwar nicht nur für mich, sondern auch für meinen Mann.

Redet miteinander, auch wenn es schwerfällt.

Redet miteinander, auch wenn es schwerfällt. An alle, die nicht einen solchen Schicksalsschlag erleiden mussten. Gebt bitte keine Ratschläge wie „Dann macht euch ein neues Kind“, sondern seid mit Verständnis und Liebe für die betroffenen Eltern da und habt Respekt für den Mut, den diese Paare aufbringen, um offen über dieses schmerzhaft Thema zu sprechen.

Alles liebe Eure MJ

Aktivitäten in der Lukasgemeinde

Krabbelgruppe

Die neue Krabbelgruppe trifft sich monatlich dienstags von 9.30 Uhr bis 10.45 Uhr.

- **Di. 16. Dezember**
- **Di. 13. Januar**
- **Di. 17. Februar**

Kontakt: Pastor Claus Tel: 04297 816044

Seniorenkreis

Treffpunkt für Geselligkeit und Kultur!
Beginn jeweils mittwochs um 14.30 Uhr

- **3. Dez.** - Advent in der Moorhexe
- **7. Januar** - Kartenspielen
- **4. Februar** - Fasching im Seniorenkreis

*Kontakt: Anita Bormann
Tel: 04297 899979*

Kinderkirche

Herzliche Einladung:

- **Sa. den 17. Januar**
- **Sa. den 7. Februar**

Die Kinderkirche findet zwischen 10.00 Uhr und 12.00 Uhr statt.

Leitung: Pastor Claus Tel: 04297 816044

„Konfus“

Vor- und Hauptkonfirmanden:

- **Sa. 24. Januar 09.00 Uhr**
- **Sa. 21. Februar 09.00 Uhr**
- **Sa. 14. März 09.00 Uhr**
- **So. 15. März 11.00 Uhr** Vorstellungsgottesdienst mit Abendmahl

Kontakt: Pastor Claus Tel: 04297 816044

Malgruppe

Die Frauen-Malgruppe „Farbenfroh“ trifft sich an **jedem 3. Mittwoch im Monat** um 15.00 Uhr

Kontakt: Renate Warnke Tel: 04205 1749

Glücks-Singen

Einfach mal wieder gemeinsam singen.
Jeweils am 1. Freitag im Monat. Die nächsten Termine sind am:

- **Fr. 06. Februar**
- **Fr. 06. März**

um 18.00 Uhr

Kontakt: Reiner Cordes Tel: 04297 456

Kirchenvorstand

Die Sitzungen des Kirchenvorstandes Posthausen sind am:

- **Mo. 19. Jan. „Follow Up“ - 18.00 Uhr**
- **Do. 22. Januar**
- **Do. 12. Februar**

jeweils ab 18.30 Uhr

*Ansprechpartner: Reiner Cordes (1. Vors.)
Tel: 04297 456*

WEIHNACHTEN IN DER LUKASKIRCHE

23. DEZEMBER

15:00 Uhr - öffentliche Generalprobe
des Krippenspielmusicals

24. DEZEMBER

15:00 Uhr - Krippenspielmusical

17:00 Uhr - Christmette

26. DEZEMBER

10:00 Uhr - Familiengottesdienst für
Klein und Große mit vielen
weihnachtlichen Liedern zum
Mitsingen

LUKASKIRCHE POSTHAUSEN
POSTHAUSEN 6 / 28870 OTTERSBERG



Gottesdienste und Andachten in Posthausen

Dezember

So. 30. Nov.	17.00 Uhr	Adventsandacht zusammen mit dem Pianisten Minsoo Kim (Hochschule für Künste Bremen)
So. 07. Dez.	10.00 Uhr	Taufgottesdienst
So. 14. Dez.	17.00 Uhr	Adventsandacht mit dem Barockduo: Anastasia Yauzrezava (Barocklaute) u. Ngating Wong (Traversflöte)
Mi. 17. Dez.	9.30 Uhr	Weihnachtsgottesdienst der Grundschule
Di. 23. Dez.	15.00 Uhr	Öffentliche Generalprobe Krippenspielmusical
Heiligabend	15.00 Uhr	Krippenspielmusical mit Kinderchor
Heiligabend	17.00 Uhr	Christvesper am Heiligen Abend
2. Weihn.tag	10.00 Uhr	Familiengottesdienst mit großem Weihnachtsliedersingen

Januar

So. 04. Jan.	10.00 Uhr	Festgottesdienst mit Neujahrsempfang
So. 18. Jan.	11.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Kindern im Kindergartenalter im Gemeindehaus

Februar

So. 01. Feb.	10.00 Uhr	plattdeutscher Gottesdienst im Gemeindehaus
So. 08. Feb.	11.00 Uhr	Andacht am Tag des Ehrenamtes in der Kirche
So. 22. Feb.	17.00 Uhr	Abendgottesdienst im Gemeindehaus
So. 8. März	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pastor Manzek aus Otterstedt

Wenn nicht anders vermerkt hält Pastor Claus die Gottesdienste und Andachten.

Gottesdienste u. Andachten in Ottersberg

Dezember

Do. 11. Dez.	18 Uhr	Friedenslicht und Begrüßungsgottesdienst der Konfirmanden mit dem Open Ears Chor
So. 21. Dez.	10 Uhr	Gottesdienst mit öffentlicher Generalprobe des Krippenspiels
Mi. 24. Dez.	14.30/16 Uhr 18 Uhr	Krippenspiel Gottesdienste Festgottesdienst zum Heiligen Abend
Do. 25. Dez.	11 Uhr	Festgottesdienst am 1. Weihnachtstag
Mi. 31. Dez.	16 Uhr	Andacht mit dem Ehepaar Umbach

Januar	Winterkirche	im Gemeindehaus Ottersberg
So. 11. Jan.	10 Uhr	Gottesdienst mit Taufen
So. 18. Jan.	10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
So. 25. Jan	11 Uhr	Familiengottesdienst mit anschl. Nudelessen

Februar	Winterkirche	im Gemeindehaus Ottersberg
So. 1. Febr.	18.00 Uhr	Andacht im Gemeindehaus Ottersberg
So. 8. Febr.	10.00 Uhr	Gottesdienst
Sa. 14. Febr.	18.00 Uhr	Valentinstagsgottesdienst
Do. 19. Febr.	18.00 Uhr	Passionsandacht
So. 22. Febr.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pastor H. Claus
Do. 26. Febr.	18.00 Uhr	Passionsandacht

Wenn nicht anders angegeben, finden alle genannten Gottesdienste und Andachten mit Pastor Hendrik Topp statt.

Die Veröffentlichung dieser Ottersberger Gottesdienste dient dazu, damit Sie aus einem größeren Angebot an Gottesdiensten und Andachten schöpfen können.

Neue Termine für das Glückssingen



Gemeinsam Singen macht richtig viel Spaß

Die Lukaskirchengemeinde in Posthausen setzt ihr neues Angebot fort: für alle Interessierte, die gerne singen oder es vielleicht mal ausprobieren wollen. Im April 2025 startete bereits eine kleine Gruppe, und die Teilnehmenden haben viel Spaß und Freude bei den gemeinsamen Treffen.

Für alle Interessierte, die gerne singen oder es vielleicht mal ausprobieren wollen.

Gesungen werden Lieder mit schönen Melodien – bekannte und neue Lieder, Gospelsongs, Kanons und Popsongs, die einfach Spaß machen. Das Singen wird teilweise mit Klavier oder Gitarre begleitet und von Reiner Cordes und Imke Bösch angeleitet.

Über allem steht das Motto: „mit selbst gemachter Musik eine schöne Zeit zu erleben und anschließend gut gelaunt nach Hause zu gehen“.

Notenkenntnisse oder Gesangserfahrung sind nicht erforderlich. Wer gerne singen mag, kann jederzeit neu dazukommen. Die Treffen dauern etwa eine Stunde und finden an folgenden Terminen (1. Freitag im Monat) im Gemeindehaus in Posthausen statt:

- **Freitag, 06.02.2026 um 18:00 Uhr**
- **Freitag, 06.03.2026 um 18:00 Uhr**

Motto: mit selbst gemachter Musik eine schöne Zeit zu erleben und anschließend gut gelaunt nach Hause zu gehen

Fragen zum Glückssingen beantwortet gerne Reiner Cordes, Tel. 04297-456 oder Mail rc-cordes@t-online.de

Reiner Cordes



REGION NORD AKTION FÜR KINDER

Programm

„Ziemlich beste Freunde“
(mit Übernachtung im
Gemeindehaus)

17. / 18.01.2026
in Ottersberg

**„Kreativ und
Kulinarisch“**

18.04.2026
15 – 18 Uhr in Otterstedt

„Outdoor - Action“
mit Rallye und Lagerfeuer

09.05.2026
15–18 Uhr in Posthausen

„Als die Bilder laufen lernten“
(wir gucken einen spannenden Film für Kinder...)

19.09.2026
15-17 Uhr in Fischerhude

Basteln zum Advent

14.11.2026
15–18 Uhr in Oyten

ANMELDUNG



DIAKONIN
KERSTIN LASCHAT
04205 - 319090

KERSTIN.LASCHAT@EVLKA.DE

Evangelische Jugend
Kirchenkreis-Verden



Gemeinsam für unsere Glocke



Der Glockenmotor in der Lukaskirche wird bald ausfallen

„Damit unsere Posthauser Kirchenglocke weiter ihren Klang trägt – Ihr Beitrag zum freiwilligen Kirchgeld“

Manchmal reicht ein einziger Klang, um sich daran zu erinnern, was uns im Dorf verbindet. Bei uns in Posthausen ist das der Ton und der Klang unserer Kirchenglocke: mal ganz festlich, manchmal tröstlich, vor allem immer wieder vertraut. Er ist ein Stück Zuhause.

Der Kirchgeldaufruf im vergangenen Jahr blieb nicht ohne Gehör. Mit den gespendeten Geldern werden wir im kommenden Jahr an unsere Pflasterung vor der Kirche und vor dem Gemeindehaus gehen können. Ein weiterer Teil der Spenden wurde für die Kinder- u. Jugendarbeit eingesetzt, z.B. für das Krippenspielmusical. Allen Spenderinnen und Spendern sei hier noch einmal ausdrücklich gedankt.

Die gute Resonanz auf unseren Spendenaufruf macht uns Mut im Kirchenvorstand. Sie zeigt uns, in Posthausen packen wir Dinge zusammen an.

Nun stehen wir vor einer neuen Aufgabe. Vielleicht haben Sie es schon einmal wahrgenommen? Im wahrsten Sinne des Wortes: Unsere Posthauser Kirchenglocke läutet unrund.

Unsere Posthauser Kirchenglocke läutet „unrund“.

Der Motor und die Anlage aus den 50er Jahren droht jetzt vollständig auszufallen. Wir wollen nicht erst dann aktiv werden, wenn eines nicht mehr zu fernem Tages plötzlich Stille herrscht. Eine Stille, die wir uns weder bei unseren Gottesdiensten noch bei Festen wie Konfirmationen und Hochzeiten – und auch nicht bei Abschieden – wünschen.

Darum bitten wir Sie herzlich: Helfen Sie mit, dass unsere Glocke weiterklingt. Die Kosten sind hoch:

- 2.337 Euro nur für den neuen Motor und die neue Schaltanlage
- 1.309 Euro für die fachgerechte Montage

Insgesamt werden uns am Schluss **5.250 Euro** in Rechnung gestellt werden.

Gemeinsam können wir das schaffen – ob mit einer kleinen oder größeren Spende. Jede Unterstützung hilft, dass der Kirchenglockenklang auch künftig durch Posthausen ertönt.

Vielleicht mögen Sie in diesem Jahr zum ersten Mal einen Beitrag leisten – oder sie unterstützen unsere Gemeinde zum wiederholten Male. Wir freuen uns über

jeden Euro, der mithilft, unsere Kirchengemeinde lebendig zu halten.

Bitte unterstützen Sie unsere kirchliche Arbeit mit Ihrem finanziellen Zusatzbeitrag.

Nutzen Sie nach Möglichkeit den Überweisungsträger, der Ihnen Anfang Dezember per Post zugeht, für Ihre Spende. Damit stellen Sie sicher, dass Ihre Unterstützung ohne Umwege unserer Posthauser Kirchengemeinde zugutekommt. Nur wenn Sie dieser Brief nicht oder zu spät erreicht, dann nehmen Sie sehr gerne den hier eingeklebten Überweisungsträger.

Dankeschön sagt Ihr Kirchenvorstand der ev.-luth. Kirchengemeinde „Posthausen“

JAHRESLOSUNG 2026

**Gott spricht:
Siehe, ich mache
alles neu!**

(Offenbarung 21,5 (L))



Konfis auf Tour in Damme



Region Nord des Kirchenkreises auf großer Konfirmandenfahrt in der DJH Damme.

Mit zwei großen Bussen reisten die Konfirmandinnen und Konfirmanden der Region Nord in der zweiten Woche der Herbstferien nach Damme zu ihrer regionalen Konfirmandenfreizeit.

Von Montag bis Freitag erwartete die jungen Leute aus den Gemeinden Ottersberg, Oyten, Fischerhude, Posthausen und Otterstedt ein gut gefülltes

und abwechslungsreiches Programm, das eine Gruppe von jugendlichen Teamerinnen und Teamern gemeinsam mit den Pastorinnen und Pastoren der Region Nord sowie Regionaldiakonin Kerstin Laschat vorbereitet hatten.

„Identität“ und „Gemeinschaft“ waren zwei wichtige Stichworte, die über diese Woche gestellt waren. Wer bin ich? Wer bin ich im Blick auf mein Gegenüber? Und wie sieht Gott mich eigentlich?



Bei einem arrangierten Fantasie-Rollenspiel! Und wer auf dem Foto ist Pastor in Ottersberg und wer ist Pastor in Posthausen?

Die Antwort auf diese Fragen wurde bei den thematischen Einheiten an den Vor- und Nachmittagen in Kleingruppen diskutiert und beantwortet.

Die Abende waren den Spiel- und Spaßprogrammen vorbehalten. So gab es z.B. eine



Mit 90 Konfirmandinnen und Konfirmanden auf Freizeit.

Kennenlern-Show, ein Nacht-Geländespiel, den traditionellen „Konfi-Cup-Abend“ und natürlich eine Abschluss-Party. Bevor es am letzten Tag wieder nach Hause ging, feierten

alle zusammen zum Abschluss einen Jugend – Gottesdienst mit vielen gesungenen Liedern und einem Reisesegen.

Kerstin Laschat

Die Kinderkirche geht 2026 weiter ...



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Die nächsten Termine:

- **Sa. den 17. Januar**
- **Sa. den 7. Februar**

Die Kinderkirche für Posthausen und Ottersberg findet an den genannten Samstagen zwischen 10.00 Uhr und 12.00 Uhr im Gemeindehaus Posthausen statt.

Leitung: Pastor Claus Tel: 04297 816044

Email: hartwig.claus@evlka.de

Mit dabei ist ein wunderbares Team von ehrenamtlich Mitwirkenden.

Im **Dezember** findet anstatt der Kinderkirche wöchentlich samstags die Krippenspielprobe statt.

Herzliche Einladung zur Kinderkirche:

Das war der Sommer 2025 mit der Ev. Jugend in der Region Nord

Ehrlich gesagt war er viel zu schnell vorbei, der Sommer 2025! Aber das ist gefühlt wahrscheinlich immer so... Umso schöner, wenn man nochmal auf die Aktionen und Veranstaltungen zurück blicken und sich darüber freuen kann! Was war also los bei der Ev. Jugend in der Region Nord?

Da gab es zunächst mal die Spiele – Treffs, die ja schon seit einiger Zeit im Gemeindehaus Ottersberg stattfinden. Zur Auswahl gibt's immer eine Menge neuerer Spiele, Spiele des Jahres, Brett- oder andere Aktionen – Spiele, oder einfach das, wozu die Teilnehmenden Lust haben! Auf alle Fälle immer mit jeder Menge Spaß und guter Verpflegung... Weitere Termine sind gerne zu erfragen oder werden auch in den Gemeindebriefen veröffentlicht.

Zum ersten Mal in der Region ist in diesem Jahr ein Trainee – Kurs gestartet. Dort kommen Jugendliche nach ihrer Konfirmation zusammen, die gerne als Teamende aktiv werden wollen. Hier haben sie die Chance, viel Input zu

bekommen und sich auszuprobieren.

Die Trainees treffen sich jetzt regelmäßig bis zum Ende des Jahres, immer im Gemeindehaus Oyten.

Mit einem schönen Anlauf ist das zarte Pflänzchen „Jugendgruppe“ im Sommer ins Leben gerufen worden. Jugendliche, die Lust haben, sich ohne Zwang zu treffen, miteinander etwas zu unternehmen, ins Gespräch zu kommen über Gott und die Welt und – ganz wichtig – einfach auch



Foto Kerstin Laschat



Foto Kerstin Laschat

nur Gemeinschaft zu erleben, sind hier herzlich eingeladen, dabei zu sein. Man muss nicht Teamer*in sein, um hier dabei zu sein (kann es aber natürlich gerne...). Ein Besuch im „Luther – Escape“ in Etelsen hat schon stattgefunden, und bei schönstem Sommerwetter konnten wir auch schon Würstchen vom Grill genießen. Die nächsten Termine werden im Moment noch „nach Vereinbarung“ abgemacht, können aber jederzeit bei mir erfragt werden. Herzlich willkommen!

Für Jugendteamende aus dem gesamten Kirchenkreis, die Lust auf ein bisschen „Sommerfreizeit – Feeling“ mit Liedern zur Gitarre und Stockbrot am Lagerfeuer hatten, fand die kirchenkreisweite Aktion „Teamgeist“ an einem lauen Sommerabend in Posthausen statt. Hier gab es auch die Möglichkeit, Teamenden aus anderen Regionen zu begegnen und sich gegenseitig zu erzählen, wie es so „bei uns“ in der jeweiligen Region läuft.



Fotos Kerstin Laschat



Fotos Kerstin Laschat

Diese Möglichkeit wurde gut wahrgenommen und somit der „Blick über den Tellerrand“ gewagt! Das war sehr spannend! Zu guter Letzt war auch das Team der regionalen Konfitour 2025 schon unterwegs. Ende August fand das Mitarbeitenden-

seminar statt, auf dem die Mitarbeitenden viel Input unter dem Motto „Wie gestalte ich eine Freizeit?“ bekommen haben. Es waren intensive und tolle Tage in einer zunehmend guten Gemeinschaft. Nun bereiten alle zuhause die Programmpunkte für den Herbst fertig vor und freuen sich auf 5 Tage mit den aktuellen Konfis auf der regionalen Konfitour in Damme!

Weitere Infos zu Veranstaltungen und Aktionen der Ev. Jugend finden sich immer unter www.kreisjugenddienst.de oder können bei mir, Regionaldiakonin Kerstin Laschat, erfragt werden.

Kerstin Laschat



Fotos Kerstin Laschat

Silberne Konfirmation in Posthausen



Acht Frauen und ein Mann folgten der Einladung der Lukaskirche zur Silbernen Konfirmation am 1. November 2025. Nach dem Festgottesdienst mit Abendmahl ging es in die „Moorhexe“, wo angeregte Unterhaltungen frühere Zeiten wieder wach werden ließen. Pastor Claus hatte seinerzeit als Diakon die Konfirmandenfreizeit der Jahrgänge 1999 und 2000 geleitet. Fotos von damals und zwei Videos ließen die Jubiläumsgruppe schmunzeln und lachen.

St.-Martin und ein Umzug mit vielen Kindern



Ein großer Erfolg war auch in diesem Jahr wieder der St.-Martins-Umzug. Nach der kurzweiligen Andacht in der Kirche folgten etwa 100 Kinder und Erwachsene dem traditionellen Umzug mit Pony aus den Stallungen des Hauses Löw-Meyer. Im Poßacker und auf dem Sportplatz hielt der Zug, um gemeinsam Laternenlieder zu singen. Am Ende konnten sich Groß und Klein am Heimathaus Posthausen bei Punsch und Würstchen stärken.

Fotoalbum des ehemaligen Küsters übergeben



Im Album sind verschiedene Posthau-sener Kirchenmotive und Tätigkeiten zu sehen – und auch, dass es eine große Abschiedsparty gab. Heinrich („Heini“) Rippe war bis dahin rund 30 Jahre als Küster im Dienst.

Die Lukas-Kirchengemeinde bedankt sich herzlich für das Album und einige Anekdoten, die Klaus Rippe über die Erlebnisse seines Vaters zu erzählen hatte.

Reiner Cordes

Ein freudiges Treffen fand vor einigen Wochen bei Klaus Rippe in der Schulstraße statt. Er übergab dabei ein Fotoalbum, welches seinem Vater im Jahr 1981 zu dessen Verabschiedung aus dem Küsterdienst überreicht wurde.



Wir trauern um Ulrike Göbel, geb. Küsel

Ulrike Göbel war von 2006 bis 2012 Mitglied im Kirchenvorstand der Lukasgemeinde. Sie starb am 19. Oktober im Alter von 76 Jahren.

Der Kirchenvorstand der Lukasgemeinde ist Ulrike Göbel von Herzen dankbar für ihren geleisteten Dienst an unserer Kirchengemeinde.

Unsere Gedanken gehen an Ihre Geschwister und an ihre Angehörigen.

Reiner Cordes, 1. Vorsitzender

Hartwig Claus, Pastor

Gottesdienste auch 2026 unter freiem Himmel



Wunderschöner Gartengottesdienst bei Familie Wicke/Lösken in Posthausen.

Was für ein schöner Sommer war das!

Bei Sonne und Wolken fand am 15. September der letzte Gartengottesdienst dieses Jahres statt – in dem schönen Garten von Familie Wicke und Lösken, am großen Teich. Passender hätte das Thema kaum sein können: „Gottes großartige Schöpfung“.

Unsere Open-Air-Gottesdienste waren in diesem Jahr echte Besuchermagnete – mit Vogelgezwitscher, frischem Wind statt Kirchenmauern und viel guter Gemeinschaft. Ein herzliches Dankeschön nochmals an alle Gastgeberinnen und Gastgeber, die ihre Gärten geöffnet und ihre Türen bzw. Gartentore weit aufgemacht haben!

Und weil es so schön war, geht's im kommenden Jahr weiter.

Wir suchen schon jetzt wieder grüne Paradiese und Menschen, die sagen: „Kommt gern zu uns – wir haben Platz!“

Termine 2026: 7. Juni, 28. Juni, 9. August und 13. September. Beginn jeweils um 11.00 Uhr

Der Kirchenvorstand und der Pastor bringen mit einem Anhänger alles mit, was es für einen Gottesdienst braucht – „alle sieben Sachen“.

Wenn Sie Lust haben, Ihren Garten zum klangvollen Gottesdienstraum werden zu lassen, melden Sie sich gern im Pfarramt oder bei einem Kirchenvorstandsmitglied. Ein Getränk und ggf. ein Stück Kuchen dürfen Sie uns spendieren – müssen es aber nicht. Hauptsache, wir feiern gemeinsam Gottesdienst in Ihrem Garten.

Hartwig Claus

Acht Fragen an Anita Bormann



Anita Bormann, Leiterin des Seniorenkreises

Hallo, mein Name ist Anita Bormann und ich wohne seit 25 Jahren im Poßacker. Conny (Constanze Ulbrich) hat mich damals gefragt, ob ich die Leitung des Seniorennachmittags übernehmen würde. So hab ich dieses Amt von Hanna Behrmann übernommen.

1. Warum engagierst du dich in der Kirche ?

Schon immer hatte ich einen Hang zur Kirche, bereits als Kind. Wenn ich im Urlaub bin, schaue ich mir immer Kirchen an. Auch in dieser Woche war ich mit meinem Enkelkind in einer Kirche, der Bezug war immer da.

2. Was begeistert dich an deinem Ehrenamt ?

Ich hatte schon immer Interesse an Menschen, das fasziniert mich. Damals schon bei meiner Arbeit bei Dodenhof war ich gern mit den Kolleginnen zusammen.

3. Gibt es ein Kirchenlied oder ein Gebet, das dir wichtig ist ?

Das Vaterunser.

4. Wie sieht ein glücklicher Moment für dich aus ?

Wenn ich im Garten rumwuseln und Ableger züchten kann. Außerdem mach ich gern Sport. Heigln und Rehasport sind genau mein Ding. Da ist man unter Menschen, und das ist meins.

5. Welches Buch hast du zuletzt gelesen?

„Zeitenwende“ von Carmen Korn. Sehr beeindruckend.

6. Welche drei Dinge sind dir aktuell am wichtigsten ?

Familie/Freunde, Gesundheit und Frieden.

7. Was bringt dich immer zum lachen?

Meine zwei Enkelkinder.

8. Hast du eine Lieblingsessspeise ?

Fisch in allen Variationen. Gebacken, eingelegt, gegrillt oder gebraten. Vom Matjes bis zum Fischfilet ... Fisch ist mein Ding.

Vielen Dank Anita!

Das Interview führte Brigitte Böhling

Konfirmanden zu Besuch im Seniorenkreis



Computerhilfe für Seniorinnen & Senioren Viele Besucher im Gemeindehaus Ottersberg



Foto: P. Reinken-Umbach

Hilfe rund um Handy, Tablet & Computer – ein Angebot für alle Seniorinnen und Senioren

Das neue Unterstützungsangebot in der Christophorus-Kirchengemeinde hat in den ersten beiden Monaten großen Zuspruch gefunden – und es steht selbstverständlich auch Interessierten aus unserer Lukas-Gemeinde offen.

Felix und Martin Umbach, nehmen sich Zeit für alle Fragen rund um Computer, Handy und Tablet.

Felix und Martin Umbach, zwei zuverlässige und geduldige Kenner der Technik, nehmen sich Zeit für alle Fragen rund um Computer, Handy und Tablet. Viele Besucherinnen und Besucher kamen mit ganz praktischen Anliegen: „Wie bediene ich mein Handy sicher?“, „Warum spinnt die Software?“, „Wo finde ich diese und jene Einstellung?“ – all das durfte gefragt werden. Und die beiden halfen mit viel Ruhe, Humor und Sachverstand.

Wer warten musste, machte es sich auf dem gemütlichen Sofa im Gemeindehaus bequem.

Wer warten musste, machte es sich auf dem gemütlichen Sofa im Gemeindehaus bequem. Eine Tasse Kaffee oder Tee stand bereit – und manchmal wurde aus einer technischen Frage auch ein kleines Gespräch.

Weil der Bedarf so groß ist, stehen die nächsten Termine bereits fest:

- Mittwoch, 10. Dezember 2025
- Mittwoch, 14. Januar 2026
- Mittwoch, 11. Februar 2026

Jeweils von 10:30 bis 12:30 Uhr im Gemeindehaus Ottersberg

Ihre ehrenamtlichen **Computer-Helfer** Felix und Martin Umbach freuen sich auf Ihren Besuch – und darauf, Ihnen die Technik ein Stück näherzubringen.

Martin Umbach

Pilgern oder wandern ?



Zu Fuß unterwegs in Gottes guter Schöpfung - Auch kommendes Jahr möchten wir wieder ein Tagespilgerangebot machen

Pilgern oder Wandern?

Oder beides?

Im vergangenen und in diesem Jahr wurden in unserer Kirchengemeinde Pilgerwanderungen angeboten, bei denen die Teilnehmenden über schöne Erlebnisse und Eindrücke berichteten.

Bisher gingen die Gruppen auf den Strecken der Nordpfade im Nachbarkreis Rothenburg und legten dabei gute zehn Kilometer zurück. Dieses Angebot wird also im kommenden Jahr gerne fortgesetzt.

Die Organisatoren Reiner Cordes und Hartwig Claus möchten vorab folgende Fragen an alle Interessierten stellen, um die Pilgerwanderungen danach gut planen zu können:

- Was wäre für dich wichtig, was wäre für Sie wichtig, um sich für das Pilgern zu interessieren und mitzugehen?
- Welche Streckenlänge soll es mindestens und darf es höchstens sein?
- Wünschst du dir, wünschen Sie sich mehr christliche oder spirituelle Impulse unterwegs oder lieber nur wenige?

Wir würden uns freuen, wenn ihr euch die Fragen einmal selber beantwortet. Noch besser ist es, wenn ihr uns die Antworten schreibt oder erzählt. Als Mail an rc-cordes@t-online.de, telefonisch unter 04297-456 und natürlich ans Pfarrbüro.

Reiner Cordes und Hartwig Claus

Das perfekte Dinner



Das perfekte Kinder-Dinner, das sollte es werden – und das war es auch!!

Den Einkauf hatte ich, Diakonin Kerstin Laschat, bereits im Vorfeld erledigt, und das Gemeindehaus Otterstedt war wie gemacht für unsere Aktion. Und dann gings los!

Das war ganz schön aufregend, zusammen (frisch!) zu kochen, zu schnipseln, und dann auch noch zu „dekorie- ren....“



Aber es hat super viel Spaß gemacht, und die Kinder waren mit Begeisterung dabei!

Unser Drei-Gänge-Menü hat hervorragend geschmeckt, und die Stimmung war super – selbst noch beim Abwasch, der ja auch dazu gehörte :-)

Die Eltern, die ihre Kinder im Anschluss wieder abholten, waren wohl alle ein bisschen neidisch, denn es duftete einfach immer noch super lecker!

Kerstin Laschat





Das sind eure Ansprechpartner*innen

➤ Pfarramt



Pastor Hartwig Claus
Posthausen 6
28870 Ottersberg
Tel: 04297 816044

E-Mail: hartwig.claus@evlka.de

➤ Kirchenbüro

Lukasgemeinde



Pfarramtssekretärin
Maren Puvogel
Posthausen 6
28870 Ottersberg

Tel: 04297 229

E-Mail: kg.posthausen@evlka.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Mittwoch: 9 - 11 Uhr

➤ Friedhof

Heike Delorme
Tel: 04297 1520

➤ Kinderkirche

Andrea Loew-Meyer
Tel: 0179 4854904

➤ Kirchenvorstand

Reiner Cordes (1. Vorsitzender)
Tel: 04297 456
E-Mail: rc-cordes@t-online.de

➤ Internet:

www.kirche-posthausen.de

➤ Regionaldiakonin



Kerstin Laschat
Grüne Straße 18
28870 Ottersberg
Tel: 04205 319090
kerstin.laschat@evlka.de

www.region-nord-kreisjugenddienst.de

➤ Förderverein und Stiftung „Pfarrstelle Posthausen“

Herbert Freymuth (Vors.)
E-Mail: hfreymuth@t-online.de
Tel: 04297 736

➤ Küsterin:

z.Zt. vakant

➤ Web-Administrator

Eckhard Behrmann
Tel: 04235 1539
E-Mail: eckhard.behrmann@t-online.de

➤ Besuchsdienst

Helmut Siegmann
Tel: 04297 1537
E-Mail: helmutsiegmann@gmx.de

➤ Seniorenkreis

Anita Bormann
Tel: 04297 899979

➤ E-Mail Adresse des Lukasboten

lb.posthausen@evlka.de



Das sind eure Ansprechpartner*innen

➤ Kinder und Familie

Kinder- und Jugendtelefon
Tel: 0800 111 0 333
Rat und Hilfe: Mo - Fr 15 -19 Uhr

➤ Beratung für Frauen

Beratungsstelle für gewaltbetroffene
Mädchen und Frauen
Grüne Straße 31; 27283 Verden
Tel: 04231 85120

➤ Schwangeren- und Schwangerschafts- konfliktberatung des Diakon. Werkes

Hinter der Mauer 32; 27283 Verden
Tel: 04231 800430

➤ Beratung in allen Lebenslagen

Lebensberatung für Einzelne, Paare
und Familien
Glockengießerstraße 17,
27356 Rotenburg
Tel: 04261 63039-60
lebensberatung.rotenburg@evlka.de

➤ Soziale Beratung des Diak. Werkes

Hinter der Mauer 32, 27283 Verden
Tel: 04231 800430
E-Mail: dw.verden@evlka.de

➤ Senioren- und Pflegestützpunkt

Beratung und Information zu Pflege
im Alter
Svenja Heyen
Tel: 04231 15489
E-Mail: s-heyen@landkreis-verden.de

➤ Fachstelle für Sucht und Suchtpräven- tion

Feldstraße 2; 28832 Achim
Tel: 04202 8798
E-Mail: heike.gronewold@evlka.de

➤ Sorgen und Trauer

Telefon-Seelsorge
Tel: 0800 111 0 111

➤ Hospizhilfe Achim e.V.

Schwarzer Berg 42; 27299 Langwedel
Tel: 04232 944511
E-Mail: kontakt@hospizhilfe-achim.de

➤ Diakoniestation Ottersberg-Oyten

Lindenstraße 2; 28876 Oyten
Tel: 04207 4246

➤ Dorfhelferinnen Einsatzleitung

Tel: 0511 1241 539
E-Mail: info@dorfhelferin-nds.de

➤ Migrationsberatung des Fleckens

Ottersberg
Jana Nowak
Rathaus Ottersberg, Zimmer 3
Grüne Straße 31
Tel: 04205 317038
E-Mail: jnowak@fleckens-ottersberg.de

Kirchenmitgliedszahlen für die Landeskirche

Kirchenmitgliedszahlen der Landeskirche Hannovers für das Jahr 2024.

Zum Bereich der Landeskirche Hannovers gehörten zum Stichtag 31.12.2024 insgesamt 2.163.815 Menschen. Dieses entspricht einem Rückgang von 70.135 Mitgliedern (-3,1%) gegenüber dem Vorjahr.

Im Jahr 2024 sind 41.432 Mitglieder verstorben (2023: 43.092). 39.600 Menschen traten aus der Landeskirche aus, was einen leichten Rückgang im Vergleich zum Vorjahr darstellt (2023: 40.624). Dem gegenüber stehen 12.950 Taufen (2023: 16.383) und 1.600 Kircheneintritte (2023: 2.333). Zu Trauungen und Konfirmationen liegen (Stand 19.11.25) noch keine Zahlen vor.



Monatsspruch Februar 2026

**Du sollst fröhlich sein und
dich freuen über alles Gute,
das der HERR, dein Gott,
dir und deiner Familie
gegeben hat.**

5. Mose 26,11



Heizung · Sanitär · erneuerbare Energien

Hintzendorf-Stellenfelde 2

28870 Ottersberg-Posthausen

Tel. 04297-255 · www.haeseker-haustechnik.de

BÖSCHEN LADENBAU

IHR PARTNER FÜR LADENBAU & FERTIGUNGEN

SERVICEANGEBOT

- Planung
- Designkonzept
- Fertigung
- Montage
- Projektbetreuung
- Fremdproduktion

FACHBEREICHE

- Bäckereien / Cafés
- Bistros / Coffeeshops
- Hotels / Restaurants
- Tankstellen
- Blumenläden
- Hofläden
- Friseur- & Beautysalons
- Wartebereiche
- Pausenräume
- Optiker
- Arzt- & Tierpraxen

Wümmingen 1 | 28870 Ottersberg
Telefon: 04297 / 81 78 37-0
Mail: kontakt@boeschen-ladenbau.de
www.boeschen-ladenbau.de
boeschen-ladenbau.de

Genießen Sie auch unseren Stiftungswein

Damit die Kirche auf dem Moor bleiben kann

Stiftungswein & Stiftung
Posthausen

Preis: 8,00 €
für Karaffe: 45,00 €

Bestellung über Hermann Behrens
Tel.: 04297 / 924
E-MAIL: HERMANN.BEHRENS.HINTZENDORF@T-ONLINE.DE



Huhs
Ihr Spezialist für Erd- und Abbrucharbeiten

**Erdarbeiten - Abbrucharbeiten -
Containerdienst - Fuhrleistungen -
Siebarbeiten - Festivalreinigung**

UNSER LIEFERPROGRAMM

- Mutterboden
- Splitt
- fein & normal
- Beton- &
- gesiebt
- Rotsteinrecycling
- Füllsand
- Natursteinschotter
- Pflastersand



**M.HUHS LOHN- UND
FUHRUNTERNEHMEN
GMBH**
Grasdorfer Straße 8
28870 Ottersberg

☎ 04297 905
✉ service@m-huhs.info
🌐 www.m-huhs.info
📱 [huhs_erdundabbruch](https://www.instagram.com/huhs_erdundabbruch)

Malkurse und Auftragsmalerei

Brigitte Böhling

Hintzendorf-Stellenfelde 36

28870 Ottersberg

04297 817025

0175 2403470

www.atelier-kunstlaube.de



So einzigartig wie der Mensch, ist auch sein Abschied.
Wir stehen Ihnen in der schweren Zeit zur Seite.

Bestattungsinstitut

Haus der Stille

Lilienthaler Straße 19a
28870 Fischerhude-Quelkhorn
Tel.: 04293 / 789 08 06
haus-der-stille@t-online.de
www.bestattungen-haus-der-stille.de



APOTHEKE BEI
dodenhof
seit 2004

**Wir sind seit 20 Jahren für Sie da
Arzneimittel in Posthausen**

In dieser Zeit haben wir:

- Zugehört & beraten
- Ausgebildet
- Getröstet & aufgemuntert
- Gefeierr
- Geimpft & getestet
- Erste Hilfe geleistet
- Digitalisiert
- Mit viel Freude
unsere Arbeit gemacht

Und jetzt machen wir einfach weiter so.



Telefon: 04297 - 816 816

E-Mail: info@apododi.de

WhatsApp: 04297 - 816 816





GRABMALE
GRABEINFASSUNGEN
NACHBESCHRIFTUNGEN
GRABSCHMUCK

J. SPIELER GmbH
 Steinmetz- und
 Steinbildhauermeister

Lange Straße 38 · 28870 Ottersberg
 Telefon 04205 8662 · Fax 1400
 info@steinmetz-spieler.de

Verkaufsausstellung
 Verdener Straße 29 · 28832 Achim
 Telefon 04202 2414 · Fax 881821
 www.steinmetz-spieler.de



Für Sie Vor Ort!
Versicherungsbüro Badenhop & Dege
Friedhelm Badenhop
 Findorffstr. 7 · 28870 Ottersberg
 Tel. 04297/774
 Friedhelm.Badenhop@concordia.de



CONCORDIA.
 EIN GUTER GRUND.



CONCORDIA
 Versicherungen

BÖSCHEN
 Ihr Tischler



FENSTER | TÜREN | TREPPEN

T 04205 2131 0 | Ottersberg
 www.tischlerei-boeschen.de




Möchten Sie mit Ihrem Betrieb im Lukasboten erscheinen? Wir haben noch Platz! Nehmen Sie gerne Kontakt auf: Lb.posthausen@evlka.de.

Leistungsvielfalt:
Ein Partner, zahlreiche Lösungen

HWT Hansen



An der Autobahn 24
28876 Oyten

04207/998 - 0
info@heizungsfirma.de
www.haustechnikfirma.de



**Feiern, genießen, wohlfühlen -
alles an einem Ort**

Ob ein entspanntes Abendessen,
Kaffee und Kuchen nach einer Fahrradtour oder
eine große Feier mit der Familie - wir sorgen für
unvergessliche Momente.



Roedenbeckstr. 55
28832 Achim
Tel.: 04202/974020
info@wachtel-koenig.de
www.wachtel-koenig.de

Impressum

Herausgeber:

Ev.-luth. Kirchengemeinde Posthausen
Kirchenvorstand
Posthausen 6
28870 Ottersberg

Layout und Inhalt:

Maren Puvogel
Hartwig Claus
Brigitte Böhling

Auflage: 1000 Stück

Verteilung: Kostenlos in alle Haushalte im
Bereich der Lukasgemeinde Posthausen sowie
eine Auslage in einigen örtlichen Geschäften

Fotos:

Fotos von H.Claus: 9(unten), 11(unten), 15, 17,
22, 28 (unten), 29 (oben), 32, 34, 36, 37

Titelseite: erstellt mit Chat GPT nach einem
Foto von H. Claus
S. 2: Y. Flucks
S. 6: R. Cordes

S. 8: N. Wong / M. Kim
S. 9: M. Keding
S. 10: pixabay
S. 11: Fam. Schrodtt (Foto oben)
S. 13: pixabay
S. 20: pixabay
S. 21: K. Laschat
S. 24 u. 25: K. Laschat
S. 28: Hr. Ziegler
S. 29: R. Cordes (unten)
S. 30: E. Behrmann
S. 25: K. Laschat
S. 31: B. Böhling
S. 35: K. Laschat

Druck:

Gemeindebriefdruckerei
Eichenring 15a
29393 Groß Oesingen

**Redaktionsschluss für den nächsten Lukas-
boten ist der 12. Februar 2026**

Neu sehen

Gedanken zur Jahreslosung 2026 von Landesbischof Ralf Meister

Kleinen Kindern beim Staunen zuzusehen - ein wunderbares Geschenk. Ihr Blick auf die Welt: Mit wachen Augen, ungetrübt von Gewohnheit oder Müdigkeit saugen sie die Überfülle der Eindrücke auf. Jeder Stein ein Schatz, jeder Lichtschein ein Abenteuer. Sie sehen nicht, sie entdecken.

Vielleicht berührt mich diese Beobachtung so tief, weil sie uns an etwas erinnert, das wir selbst auch einmal konnten: voller Neugier die Welt mit hoffnungsvollen Augen zu sehen. Am Jahresanfang, wenn der Kalender umspringt und wir ins neue Jahr blicken, bekommen wir für ein paar Stunden eine Ahnung davon zurück. Der 1. Januar unterscheidet sich zwar kaum vom 31. Dezember, dieselben Menschen, dasselbe Wetter, die gleiche Welt. Und dennoch fühlt sich dieser Übergang in irgendeiner Weise bedeutsam an. Rückblick und Ausblick berühren sich, Vergangenheit und Zukunft fließen ineinander. In diesen Augenblick fällt ein Satz aus der Offenbarung des Johannes: „Siehe, ich mache alles neu.“ (Offenbarung 21,5)

Große Worte. Vielleicht zu groß für unsere erschöpfte Zeit. Kein sanftes Trostwort, sondern ein radikaler Einspruch. Gesprochen in eine Welt, die sich im Zerfall befindet. Johannes sieht keine ideale Zukunft – sondern eine Gegenwart voller Erschütterung. Doch mitten in diesem Zusammenbruch hört er Gottes Stimme. „Siehe, ich mache alles neu.“ Was hier als „neu“ angekündigt wird, ist kein schrittweises Update des Bestehenden, keine frisierte Variante des Al-

ten. Es ist ein Bruch. Ein neuer Blick. Ein Ruf ins Licht.

Vielleicht liegt darin auch das Wechselspiel des Jahreswechsels: Öffnen wir uns für die Möglichkeit der Veränderung?

Gottes Wort schafft Wirklichkeit durch einen neuen, veränderten Blick. Wir kennen es und sehen es nun wie zum ersten Mal. Alles ist schon da – und wartet darauf anders gesehen zu werden.

Kinder leben ganz im Augenblick. Sie kennen noch keine klare Trennung von Gestern, Heute und Morgen. Für sie ist vieles neu – weil sie der Gegenwart mit offenem Staunen begegnen. Als Erwachsene leben wir zwischen dem, was schon sichtbar wird, und dem, was noch aussteht. Diese Spannung ist der Raum unseres Glaubens – in dem wir, inspiriert vom Staunen der Kinder, neu sehen lernen und mit Zuversicht und Hoffnung ins neue Jahr gehen können.

Ihr
Ralf Meister



Landesbischof der Evangelisch-lutherischen
Landeskirche Hannovers

Kraft zum Leben schöpfen

Gemeinsam für Wasser,
Ernährungssicherung und
Klimagerechtigkeit

67. Aktion

Mitglied der
actalliance



Brot
für die Welt